

187. In Bd. 74, 2 (1914—15) der Atti des R. Istituto Veneto S. 41—103 handelt G. FERRARI über 'La Campagna di Verona dal sec. 12 alla venuta dei Veneziani (1405)'. Im Anhang gibt er eine Designatio campanee Verone von 1178, eine Terminatio von 1178 und eine Emptio einiger Bürger von Verona von 1337.

188. An Stelle der verschiedenen historischen Zss., die vor dem Krieg im Trentino erschienen, sollen jetzt 'Studi trentini' und 'Monumenta tridentina' herausgegeben werden.

189. Im 1. Bd. (1916—17) der 2. Ser. der Mem. della R. Accad. delle scienze dell' Istituto di Bologna, Sezione di scienze giuridiche S. 103—120 spricht G. B. SALVIONI über das Schloß Teriolis der Notitia dignitatum, das er dem mittelalterlichen Schloß Tirol gleich setzt.

190. SEBASTIANO RUMOR veröffentlichte (Vicenza 1916) eine 'Bibliografia storica della città e provincia di Vicenza'. Vgl. A. MARCHESAN im Nuovo Arch. Veneto N. S. Jahrg. 17 (1917), 408—411.

191. V. LAZZARINI behandelt in den Atti del R. Istituto Veneto di scienze, lettere ed arti 75, 2 (1915—16), 1263—81 das angebliche Dekret von 421 über die Gründung Venedigs durch Padua und weist nach, daß es zuerst etwa 1446 von Michele Savanarola im Libellus de magnificis ornamentis regiae civitatis Paduae erwähnt wird und daß die Fälschung nach dem Brande des Palazzo della Ragione in Padua 1420 vorgenommen wurde. Er verbreitet sich dann über die von ihm aufgefundene Chronik des um 1330 lebenden Paduaner Arztes Jacopo Dondi.

192. CARLO CIPOLLA, 'Le origini di Venezia' im Arch. stor. Ital. 73, 1 (1915), 5—36, schöpft, da er anders wie LENEL das Chronicon Altinense zeitlich nach Johannes Diaconus und dem Chronicon Gradense setzt, aus jenem in erster Linie die ältesten Nachrichten über Venedig und läßt diese Stadt, in der um 700 der erste Doge erscheint, etwa um 665 entstehen.

193. Im Nuovo Arch. Veneto 34 (1917), 5—12 charakterisiert E. MUSATTI unter dem Titel 'Il principato veneziano' die Stellung des Dogen im Lauf der Jahrhunderte. Dieser Prinzipat verkörperte die Majestät des Vaterlandes und die unantastbare Herrschaft seiner Gesetze. — Ebenda Jhg. 18 Bd. 35 (1918), 5 bis 102 weist A. BATTISTELLA 'Il dominio del golfo' nach, wie schon